

Fachinformation

Weissputz

Systemaufbau, Untergrundbedingungen, Verarbeitungsrichtlinien



Weissputze liegen im Trend

Gips reguliert das Raumklima und trägt massgeblich zu einem behaglichen Wohnklima bei. Weissputze werden entweder gestrichen oder dienen als Untergrund für Tapeten und andere Beschichtungen. Dementsprechend müssen die Anforderungskriterien bereits in der Ausschreibung festgelegt werden.

Systemaufbau – ein Muss

Glatte Gipsputze verlangen eine qualitätsgerechte Ausführung, insbesondere die Haftung des Putzes auf Beton bedarf vertiefter Fachkenntnisse. Trotz des hohen Informationsangebots über Haftbrücken werden in der Praxis immer wieder Putzablösungen beobachtet, deren Ursache in der falschen Anwendung der Materialien oder in der Überschätzung der Leistungsfähigkeit eines Produktes zu finden sind.

Das Haftvermögen eines Gipsputzes auf Beton wird wesentlich durch die Untergrundbedingungen sowie die spezifischen Eigenschaften des Gipses geprägt.

Deshalb ist es wichtig, die zum System passende Haftbrücke unverdünnt anzuwenden, z.B. die Fixit 341 Quarzbrücke R+S. Dieses Produkt ist organisch gebunden und mit dem entsprechenden Kornaufbau ein griffig gemachter Haftvermittler für den nachträglichen Auftrag von Gipsputz. Vorausgesetzt wird die fachgerechte Verarbeitung des Produktes.



Haftbrücken müssen flächendeckend aufgetragen werden.





Untergrundbedingungen

Betonuntergründe müssen sauber, frei von Trennmitteln (z.B. Schalöl), Staubpartikeln, usw. sein. Bestehende, kompakt-scheinende Anstriche und Putze sind auf ihre Eignung zur Aufnahme von Haftbrücken zu prüfen.

Dem Feuchtigkeitsgehalt der Betondecke ist grösste Beachtung zu schenken. Die einfachste Methode, die Kernfeuchte mit einem schnellen und guten Informationsgrad zu bestimmen, ist die Messung mittels einem Feuchtigkeits-Messgerät. Der zulässige Feuchtigkeitsgehalt liegt bei max. 3 Massen-%.



Der zulässige Feuchtigkeitsgehalt der Betondecke vor dem Auftrag der Haftbrücke liegt bei maximal 3 Massen-%.

Verarbeitungsrichtlinien

Haftbrücken müssen vor dem Auftrag des Verputzes trocken, klebfrei, bzw. vollständig abgebunden sein.

Der Weissputz, z.B. Fixit 142 oder Fixit 146, wird in sauberes Wasser eingestreut und mit dem Rührwerk gemischt. Der Glättestock darf nicht gerührt werden.

Weissputze sind einlagig auszuführen und dürfen nicht unter +5 °C (Luft und Untergrund) verarbeitet werden. Gipsputze müssen rasch austrocknen können. Zur Vermeidung von Kondensat an der frischen Putzoberfläche ist für eine gute Belüftung (Stossbelüftung) der Räume zu sorgen.

Zu beachten sind die Empfehlung SIA 242/1 «Verputz- und Gipsarbeiten», die Produkt-Informationen der Lieferanten sowie die jeweils gültigen Merkblätter des SMGV.



Fixit Dienstleistungsangebot – Ihr Nutzen

Beratung und Devisierung

Über 50 gut ausgebildete und praxisorientierte Verkaufsmitarbeiter und Produktspezialisten unterstützen und beraten Unternehmer, Planer und Verarbeiter von Fixit-Produkten in der ganzen Schweiz. Für technische Auskünfte oder auch für komplexe Aufgabenstellungen kontaktieren Sie uns.

Baustellen-Logistik

Die Baustellen-Logistik der Fixit hält für unsere Kunden produktgerechte Silos, Misch- und Förderanlagen für den effizienten Einsatz und die fachgerechte Verarbeitung der Produkte bereit. Fixit transportiert Ihre Bestellung nach Ihren Bedürfnissen im Silo, auf Paletten, Heli-Paletten oder in Big Bags direkt auf die Baustelle. Mit unseren Systemlösungen erfüllen wir auch noch so hohe logistische Anforderungen.

Baustellen-Unterstützung

Ein Team von Spezialisten im Innen- und Aussendienst ist zuständig für Objektanalysen auf der Baustelle und die Planung von wirtschaftlichen und technischen Systemvarianten. Unsere erfahrenen Berater sind mit modernsten Messgeräten ausgerüstet, um vorbeugende Massnahmen zur Vermeidung von Bauschäden und Komplikationen bei Verputzarbeiten zu empfehlen. Bei Objekten, welche renoviert oder saniert werden sollen, unterstützen wir Sie in der optimalen Vorgehensweise.

Anwendungs- und Produktschulung

Fixit bietet Schulungen und Seminare für Verarbeiter, Händler und Architekten. Informationen aus erster Hand machen sie vertraut mit Produkten, Anwendungstechniken und Neuentwicklungen. Die fachliche Anleitung für die Anwendung der Produkte wird auf den Verpackungen und in den Produkt-Informationen weitergeführt.

Fixit Vollsortiment – Ihre Produktwahl aus Schweizer Produktion

● Putzsysteme

- Weissputze, Glätter, Gipsgrundputze
- Restaurierungs- und Sanierungsprodukte
- Haftschichten
- Bauspezialitäten
- Spachtel, Kleber
- Grundierungen und Mörtelzusätze
- Kalk-Zementgrundputze
- Deckputze organisch und mineralisch

● Beton und Mörtel

- Zement-Mauermörtel
- Sichtmauermörtel
- Natursteinfugenmörtel
- Bundsteinmörtel
- Pflästerer- und Vergussmörtel
- Dünnbettmörtel
- Überzugsmörtel
- Trockenbeton
- Spritzmörtel
- Spritzbeton
- Injektionsmörtel
- Ankermörtel

● Bodensysteme

- Calciumsulfat-Fliessestrich
- Zementestrich
- Trittschall- und Wärmedämm-Schüttung
- Leichtestrich-Trockenschüttung

● Verputzte Aussenwärmedämmung

- Polystyrol-System
- Steinwolle-System
- Holzfaserplatten-System

Die Angaben in dieser Fachinformation haben beratenden Charakter. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Ersetzt alle früheren Fachinformationen.

Ihr Kontakt zu den regionalen Verkaufsbüros der Fixit AG

Region West: 1880 Bex VD, Fon 024 463 05 48, Fax 024 463 05 46, eMail ventes@fixit.ch

Region Mitte: 5113 Holderbank AG, Fon 062 887 53 63, Fax 062 887 53 53, eMail info@fixit.ch

Region Ost: 7204 Untervaz GR, Fon 081 300 06 66, Fax 081 300 06 60, eMail info.untervaz@fixit.ch

www.fixit.ch